

Nachhaltige Ideen, junge Köpfe: Ecotrophelia Europe bringt Innovationskraft zur Anuga

Nachhaltige Produktideen, Studierende als Ideengeber:innen und enge Vernetzung mit der Industrie: Ecotrophelia Europe prägt die Anuga 2025 mit zukunftsweisenden Impulsen.



© Koelnmesse GmbH, Harald Fleissner

Nachwuchs, Nachhaltigkeit und neue Ideen: Ecotrophelia Europe auf der Anuga 2025

Die **Anuga**, als größte Fachmesse für Lebensmittel und Getränke weltweit, richtet ihren Blick 2025 erneut konsequent in die Zukunft. Vom 4. bis 8. Oktober in Köln wird das Messegelände zur Bühne für junge Talente, nachhaltige Produktkonzepte und wissenschaftlich fundierte Innovationen –

mit einem Highlight, das auch für die österreichische Lebensmittelwirtschaft von Bedeutung ist: das europäische Finale des Wettbewerbs **Ecotrophelia Europe**, das am 7. und 8. Oktober im Congress-Centrum Nord der Koelnmesse über die Bühne geht.

Mit dieser Partnerschaft setzt die Anuga ein deutliches Zeichen für die Förderung von Innovation, Nachhaltigkeit und Fachkräftenachwuchs – Themen, die auch in Österreichs Fleischerhandwerk und Agrarwirtschaft zunehmend im Fokus stehen.

Österreichische Perspektive: Was der Wettbewerb für heimische Betriebe bringt

Ecotrophelia Europe gilt als „Champions League“ der nachhaltigen Lebensmittelentwicklung. Der Wettbewerb bringt Studierendenteams aus ganz Europa zusammen, die mit wissenschaftlich entwickelten und praxisnahen Produktideen antreten. Auch Österreich war in der Vergangenheit mehrfach mit innovativen Konzepten vertreten – organisiert durch den Verband der Lebensmittelindustrie in Zusammenarbeit mit heimischen Universitäten.

Die Produkte, die es ins Finale schaffen, basieren auf nachhaltigen, oft **regionalen Rohstoffen**, liefern Nährwert und Marktpotenzial – und bieten frisches Innovationspotenzial für Fleischereien, Direktvermarkter und Lebensmittelverarbeiter. Der Wettbewerb bietet damit nicht nur neue Produktideen, sondern auch eine wertvolle Plattform für Recruiting und Kooperation.

Wie Ecotrophelia funktioniert: Von der Idee zum marktfähigen Produkt

Der Wettbewerb verläuft in mehreren Stufen:

Phase	Beschreibung
Nationale Vorrunde	Studierendentams entwickeln nachhaltige Produktideen. In Österreich koordiniert vom Fachverband.
Finalqualifikation	Die besten Teams aus jedem Land werden zum Europa-Finale entsendet.
Ecotrophelia Europe	Finale auf der Anuga, Bewertung durch Jury aus Industrie, Forschung und Investoren.
Preisverleihung	8. Oktober 2025, Trend Zone im Boulevard Nord, Koelnmesse.

Der Fokus liegt auf **Nachhaltigkeit**, wissenschaftlicher Fundierung, technologischer Machbarkeit und Marktpotenzial. Die Teams erhalten professionelles Feedback, knüpfen Kontakte zur Industrie und werden gezielt an Gründung und Umsetzung herangeführt.

Global vernetzt: Korea erstmals dabei

Ein Novum im Jahr 2025: Mit **Südkorea** nimmt erstmals ein außereuropäisches Land teil – ein starkes Zeichen für die wachsende globale Bedeutung nachhaltiger Lebensmittelkonzepte. Passend dazu ist Korea auch das offizielle Partnerland der Anuga 2025. Das koreanische Team tritt mit dem Produkt „To-flex“ an – ein innovativer Ansatz, der auch für europäische Märkte interessant sein könnte.

Diese internationale Öffnung macht deutlich: Nachhaltige Lebensmittelentwicklung ist längst keine europäische Nische mehr, sondern globales Zukunftsthema – mit Relevanz auch für österreichische Produzenten und Verarbeiter, die neue Impulse und Kooperationen suchen.

Warum das für Österreich wichtig ist

Die österreichische Lebensmittelwirtschaft steht vor großen Herausforderungen: vom **Fachkräftemangel** über Nachhaltigkeitsanforderungen bis zur Produktentwicklung für neue Zielgruppen. Wettbewerbe wie Ecotrophelia Europe schaffen Schnittstellen zwischen Forschung, Innovation und Handwerk – und bieten die Chance, frühzeitig mit talentierten Entwickler:innen in Kontakt zu treten.

Zugleich können Fleischerbetriebe, Direktvermarkter und Manufakturen von neuen Rohstoffideen, alternativen Verarbeitungstechniken oder Verpackungslösungen profitieren, die im Rahmen des Wettbewerbs präsentiert werden.

Fazit: Frische Ideen für die Zukunft des Lebensmittelhandwerks

Die Anuga 2025 wird nicht nur ein Treffpunkt der globalen Lebensmittelwirtschaft, sondern auch ein Innovationstreiber für das Lebensmittelhandwerk in Österreich. Der Wettbewerb Ecotrophelia Europe bringt neue Denkansätze, Talente und nachhaltige Impulse auf die Bühne – eine Einladung an die Branche, den Austausch mit der nächsten Generation zu suchen.

Anuga im Social Web:

<https://www.facebook.com/anugacologne>

<https://www.instagram.com/anugacologne/>

<https://www.linkedin.com/company/anugashowcase>

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at